Diez A quart. 143

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Diez A quart. 143
↳ alternativ	Variante : Dq 143 Variante : Diez A. 4° 143 Variante : Ms. Diez A. 4°. 143 Variante : Ms. Diez. A. 4°. 143
Link zu Katalog	Pertsch Persisch 145 http://resolver.staatsbibliothek-berlin.de/SBB0000720B000C0229
Katalog	Pertsch Persisch 145
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Datenübernahme SBB/Dehghani
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC0 1.0
MyCoRe ID	DE1Book_manuscript_00003594
erstellt am	2003-11-27T00:00:00.000Z
letzte Änderung	2025-08-12T18:12:53.118Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Link zum Werk	Tuḥfe-i Šāhidī (Verfasser: Šāhidī İbrāhīm Dede) MyMssWork_work_00000296
Sprache	Persisch Osmanisch-Türkisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Titel	
↳ wie in Referenz	din Tuḥfe-i Šāhidī int Tuḥfe-i Ṣâhidî ori تحفهٔ شاهدي g
Textanfang wie in Hs.	ar دل عاشق اكر نزديك اكر دور // اولور يارڭ خيالى ايله مسرور مفاعيلن مفاعيلن فعولن // هزج بحري مسدسّ كلدي مقصور بنام خالق وحىّ وتوانا // قديم وقادر وبينا ودانا
Thematik	Lexikographie
Inhalt	de Persisch-türkisches Wörterbuch in Versen verschiedenen Maßes. Das Werk ist von seinem Verfasser Šāhidī im Jahr 921/1515 geschrieben.
weitere Exemplare	de Diez A oct. 88; Petermann I 121; Diez A quart 444; Wien: Flügel, ie arabischen, persischen und türkischen Handschriften der Kaiserlich-Königlichen Hofbibliothek zu Wien, Bd. 1, Nr. 131.

Personendaten

Verfasser:in	
↳ Link	https://www.qalamos.org/receive/MyMssPerson_agent_00000004
↳ Name	Šāhidī İbrāhīm Dede شاهدي ابراهيم دده
↳ Lebensdaten	* 957/1550 † 1550
↳ Datenquelle	GND : 135543827

Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
Blattzahl	de 19
Blattformat	de 21,5 x 15 cm
Zeilenzahl	de 15
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nasḫ
↳ Tinte	schwarz rot
↳ Ausführung	de Gutes vokalisiertes nasḫī mit meist gespaltenen Zeilen auf der Seite; Zahlen (rot) sind beigeschrieben. Überschriften und Schemata der Versmaße rot geschrieben; Schwarze und goldene Linien fassen die Seiten ein, schwarze trennen die Spalten und die Abschnitte.